



N° 3

M Ä R Z 2017

72. JAHR

01. MÄRZ 2017

19-20 Uhr : HILFELEISTUNG BEIM MONTIEREN. Diese Stunde wird den Mitgliedern gewidmet, welche Probleme oder Fragen zum Schnitt, O-Ton, Kommentar oder Musik haben.

Nur bei Voranmeldung

20 Uhr : PROJEKTION. Ohne die Mithilfe unserer Aktiven sind wir kaum in der Lage interessante Filmabende zu gestalten. Deshalb entweder, DVD- oder Blu-ray Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

! ANMELDETERMIN : Concours CAL und Coupe de la Présidente

08. MÄRZ 2017

19-20 Uhr : HILFELEISTUNG BEIM MONTIEREN. Diese Stunde wird den Mitgliedern gewidmet, welche Probleme oder Fragen zum Schnitt, O-Ton, Kommentar oder Musik haben.

Nur bei Voranmeldung

20 Uhr : PROJEKTION. Ohne die Mithilfe unserer Aktiven sind wir kaum in der Lage interessante Filmabende zu gestalten. Deshalb entweder, DVD- oder Blu-ray Scheibe oder USB-Schlüssel unbedingt in die Tasche stecken und mitbringen. Wie immer bei uns sind bei freiem Eintritt auch Nichtmitglieder willkommen, mit oder ohne Filme.

15. MÄRZ 2017

20 Uhr : CONCOURS CAL. Reportage-, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation werden dem Publikum vorgeführt. Ausgeschlossen sind Reise- und Ferienfilme.

COUPE DU PRÉSIDENT. Wie seit Jahren findet auch dieses Jahr wieder die Coupe du Président statt. Maximaldauer : 3 Minuten pro Film.

22. MÄRZ 2017

20 Uhr : VORSTANDSSITZUNG

29. MÄRZ 2017

19 Uhr : PROJEKTION. Wie bereits seit einigen Jahren und im Austausch mit unserem Club, zeigen die Filmfreunde aus dem Rollingergrund einen Querschnitt ihrer neuesten Filme. Wir sind sehr gespannt und freuen uns bereits auf den lieben Besuch.

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung des Clubsekretariates. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite angegebenen Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Sonstige Informationen oder Wettbewerbseinschreibeformulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

BEITRAG 2017

Die Mitgliedskarte wurde bereits an die Mitglieder per Post zugestellt. Der Beitrag kann auch an unseren Projektionsabenden bar bezahlt werden. Die Möglichkeit besteht den Beitrag von **15 €** zu überweisen entweder auf das Konto **CCPLLULL : LU53 1111 0226 6059 0000** oder **BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000** des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2017“.

Nach Belieben und um sich das Leben zu erleichtern kann ein jeder seiner Bank auch einen Dauerauftrag erteilen.

WICHTIGE INFO

Wie bereits mehrmals angekündigt, wird die erste Stunde der Projektionsabende (von 19-20 Uhr) auf Wunsch eines Mitglieds und nach Voranmeldung dazu genutzt werden, um dem Autor einige Ratschläge, die notwendige Hilfe zu erteilen um seinen Film fertigstellen zu können.

Voranmeldung per mail an Christiane : sekretariat.cal@pt.lu **und** an Tom : hueter@pt.lu.

PROGRAMM DER SAISON 2016-2017

MÄRZ 2017			
01.	19:00 20:00	Unterstützung Projektion	Probleme und Hilfe bei Nachbearbeitung (Magix) Anmeldetermin : Concours CAL und Coupe de la Présidente
08.	19:00 20:00	Unterstützung Projektion	Probleme und Hilfe bei Nachbearbeitung (Magix)
15.	20:00	FILMWETTBEWERB	CONCOURS CAL Reportage, Dokumentar- und Spielfilm, Genre, Animation COUPE DE LA PRÉSIDENTE : 3 Minutenfilm
22.	20:00	<i>Komitee</i>	
29.	19:00	Projektion	Die CASR-Mitglieder zeigen ihre Filme beim CAL

APRIL 2017			
05.	19:00 20:00	Unterstützung Projektion	Probleme und Hilfe bei Nachbearbeitung (Magix) Anmeldetermin : Coupe Kess
12.	19:00 20:00	Unterstützung Projektion	Probleme und Hilfe bei Nachbearbeitung (Magix)
19.	20:00	FILMWETTBEWERB	COUPE KESS : Reise- und Ferienfilme
26.	19:00 20:00	Unterstützung Projektion	Probleme und Hilfe bei Nachbearbeitung (Magix)
MAI 2017			
04.	20:00	<i>Komitee</i>	
11.		Training im Freien	

WORKSHOP
Mittwoch, den 1. Februar 2017

Gut besucht war dieser Abend. Einige Vorstandsmitglieder waren nicht zugegen entweder krankheitshalber oder aus persönlichen Gründen.

Da weder die Präsidentin, noch der Vize-Präsident, noch die Schatzmeisterin (die Schriftführerin übrigens auch?!) nicht anwesend waren, begrüßte Pastpräsident Georges Fondeur die Anwesenden und übergab Tom das Wort.



Zu Beginn erklärte Tom wie man das Akku der Kamera im Notfall mit einem Ladegerät, namens Power Bank, aufladen kann.



Einige Tipps hatte er auch auf Lager, wie man z. B. Videos fachgerecht importiert.

Anschließend zeigte er ein Tutorial über den komfortablen Schnitt.

Ein weiteres wichtiges Thema wurde angeschnitten. Es waren dies unter anderem : Welche Möglichkeiten habe ich um die Bilder zu verbessern ? Wie kann ich einzelne Szenen farblich verändern ? Und dies alles mit dem Schnittprogramm Magix Deluxe 2017 Premium.

Tom teilte den Anwesenden mit, dass am 8. Februar in der ersten Stunde über die Idee eines Einminutenfilms gesprochen wird. Jean Reusch hat sich das Szenario ausgedacht.

Bei einem gemütlichen Patt ließen wir den Abend ausklingen.

<p style="text-align: center;">PROJEKTION Mittwoch, den 8. Februar 2017</p>

Nach einer kurzen Begrüßung und, da sich niemand für Hilfeleistung angemeldet hatte, wurde das Projekt eines Minute Movie Films vorgestellt. Wie so oft bleiben im Vorfeld eines derartigen Filmprojekts eine ganze Reihe Fragen offen.

Es waren dies : Welcher Standort wird ausgewählt, wann soll gedreht werden, wer übernimmt die Rolle der Hauptperson, wie viele Statisten werden benötigt ? Genügt die vorhandene Beleuchtung oder wird eine zusätzliche Beleuchtung benötigt ?

Wer verfügt über Filmlampen und ist bereit diese zur Verfügung zu stellen ? Welche Requisiten werden benötigt und wer schafft diese herbei ? Mit wie vielen Kameras wird gefilmt, usw.

Zum Schluss waren alle Aufgaben verteilt. Übrigens das Szenario stammt von Jean Reusch.

Ab 20 Uhr gingen wir zur Projektion der von den Anwesenden mitgebrachten Filme über.

Als erstes sahen wir den Film von Wolfgang Lange mit dem Titel

VON 0 AUF 83 IN 2 MINUTEN. Wie er am Anfang sagte hat er Fotos und Video miteinander vermischt. Mit einem Foto wo Wolfgang als Baby zu sehen war startete natürlich das Video.

Familienfotos aus seiner Kindheit und Jugend, seiner sportlichen Karriere, seinem Berufsleben und seiner Freizeit.

Sehr sportlich war und ist noch immer Wolfgang. Bergsteigen, Skifahren, Paragleiten, Tauchen, Radfahren (mit Lizenz bitte !) und noch etliche weitere sportliche Aktivitäten sowie seine berufliche Karriere konnte man in diesem doch sehr kurzen Film perfekt nachempfinden.

Die ausgewählte, rhythmische Musik passte überdies hervorragend zu den Bildern. Dieses Video hatte er für die Familie hergestellt. Der Applaus zeigte, dass dieses Projekt deutlich mehr hergibt.

Berthold Feldmann zeigte uns

WUNDERBARE TAGE AUF KRETA. Mit dem Auto, zusammen mit einem Freund, erkundete der Autor die Insel. So durften wir ihn bei seinen verschiedenen Tagesreisen quer durch die Insel begleiten und Kulturdenkmäler, Städte, Dörfer, verschiedene Strände, orthodoxe Kirchen und vieles mehr bewundern.

Poly Kess zeigte uns

WANTERSTÄMMUNG. Und diese hatte er im Schwarzwald auf Video eingefangen. Er zeigte uns, dass nicht weit von uns entfernt es doch noch Winter gibt.

Franco Serafini zeigte uns

LUXEMBOURG SECOND. Da Donald Trump sich zu seinem Leitmotiv „America First“ gemacht hat, gab es auf allen sozialen Netze einflussreiche Leute die ihr Land als zweites erkoren haben und ein lustiges Video zusammengestellt haben.

Jean Reusch zeigte uns den Trailer von Deutschland welcher für die Unica in Suceava hergestellt worden war. Anschließend einen von einer Silbermedaille prämierten Film aus Deutschland mit dem Titel

HAUPTSACHE NETZ. Es war dies ein Animationsvideo von Rainer Hofmann. Der Film zeigt die Abhängigkeit des Menschen von der drahtlosen Kommunikationstechnik in der heutigen Zeit. Alltägliche Szenen illustrieren die Hörigkeit des Einzelnen gegenüber dieser Form von Kommunikation.

Christiane Ensch bedankte sich bei den Anwesenden und lud jeden Interessenten ein in 14 Tagen beim Filmdreh dabei zu sein. Man kann halt immer noch hinzulernen.

Schlussendlich ließen wir den Abend bei einem gemütlichen Patt ausklingen.

RÜCKBLICK AUF DIE UNICA 2016 UND AUSBLICK AUF DIE UNICA 2017 IN DORTMUND

(Teil 2/2)

Von Jean Reusch

Am Montag, den 22. August, stand der Tagesausflug auf dem Programm. In drei Bussen erreichten wir das orthodoxe „Heilige Kloster Voronet“, eine der bedeutendsten religiös-kulturellen Stätten in der Bukowina. Stefan der Große hatte die Anlage im Jahre 1488 erbauen lassen. Die prachtvollen Fresken, vornehmlich in blauen Farben, welche die Decken und die Mauern bedecken, stellen Motive des alten und neuen Testaments dar.

Nach einem hervorragenden Mittagessen in einem typischen Landrestaurant stand der Besuch des orthodoxen „Heiligen Klosters Moldowita“, ein Weltkulturerbe, auf dem Programm. Umgeben von einem wunderschön gepflegten Klostergarten sind die prächtigen Fresken dieser Stätte hauptsächlich in gelben Farben gehalten.

Die Busse brachten uns über gefühlt endlose, steile Serpentinafen einer Passstraße auf eine Höhe von 1.300 Metern. Wir atmeten die kühle, frische Höhenluft und bestaunten das beeindruckende Panorama der zerklüfteten Berglandschaft der Karpaten.

Nach dem Besuch einer Töpfereiwerkstatt klang dieser erlebnisreiche Tag aus mit einem üppigen Viergängemenü bei Musik und Tanz im Kreis unserer Filmfreunde.

Der folgende Tag begann mit der Vorführung des anspruchsvollen ukrainischen Programms, welches von der Jury mit zwei Bronzemedailles bedacht wurde, gefolgt von den koreanischen

und mazedonischen Beiträgen. Der Film von Petre Chapovski, "100 Years after" sollte später mit dem Internationalen CICT-UNESCO-Preis ausgezeichnet werden, als bedeutender Verfechter der Völkerverständigung.

Nach den Länderprogrammen von Russland, Polen und Schweden endete dieser Tag mit dem herausragenden tschechischen Programm. Dieses Land, welches die UNICA 2018 ausrichten wird, erhielt für den rund siebenminütigen Film "My Dears" eine Goldmedaille von der Jury zugesprochen.

Die Jurymitglieder waren recht knauserig was die Vergabe dieser höchsten Auszeichnung betrifft. Im Länderprogramm erhielt außerdem nur noch der finnische Beitrag "Rintamalotta" Gold, sowie in der Kategorie "Young Professionals" gingen zwei Goldmedaillen an Kroatien und an Estland. Umso höher ist das ausgezeichnete Abschneiden des Luxemburger Programms zu bewerten.

Am Mittwochnachmittag stand im Rahmen des Halbtagsausflugs der Besuch des historischen Museums in Suceava an, wo sich die interessierten Besucher ein Bild über die vielfältigen Geschichtsepochen der rumänischen Nation machen konnten.

Anschließend, leider bei etwas frostigen Temperaturen, erwartete uns ein Barbecue, umrahmt von traditionellen Tanz- und Musikvorführungen. Der reichlich kredenzte lokale Schnaps vermittelte indes ein trügerisches Gefühl der inneren Wärme.



Nico Sauber, Filmfreund Horst Hubbauer von der Vöfa und Jean Reusch

Am Donnerstag, nach den Länderprogrammen Frankreichs und der Schweiz eröffnete UNICA-Präsident Dave Watterson den Kongress (sprich Generalversammlung) im feudalen Sitzungssaal des Stadtparlaments. Der Bürgermeister von Suceava, Ion Lungu, hieß die Delegierten der Mitgliedsländer herzlich willkommen, bevor die eigentlichen Kongressarbeiten in Angriff genommen wurden.

Verschiedene Änderungen der Statuten wurden mehrheitlich beschlossen, unter anderem werden ab der UNICA 2017 in Dortmund nur mehr fünf Juroren die Filme bewerten, statt wie bisher sieben.

Für die Vergabe der höchsten Auszeichnung (Goldmedaille) muss eine 4:1 Mehrheit der Jury erreicht werden, ansonsten reicht eine 3:2 Mehrheit für Ehrendiplom, Bronze und Silber.

Im Kino Modern fand anschließend die Vorstellung des Austragungsortes der UNICA 2017 statt. Bereits Tage zuvor hatten die Ausrichter unter Leitung von Erik Jäger und Klaus Piotrowski einen Informationsstand im Eingangsbereich vom Kino Modern errichtet, welcher reges Interesse bei den Besuchern weckte.

Die Bühnenpräsentation, untermalt von einem eindrucksvollen Dortmund-Tracker und einer Vorstellung des Veranstaltungsortes Zeche-Zollern, beeindruckte sichtlich die anwesenden Filmfreunde und die Ansage "UNICA bei Freunden" weckte bei manchem schon die Vorfreude auf die UNICA 2017 in Dortmund.

Am späten Abend begann der Wettstreit um die begehrte Trophäe des “World One Minute Movie Cup“. Nach einer Vorauswahl durch eine separate Jury, unter Beteiligung vom FGDCA-Präsidenten Nico Sauber, kamen insgesamt sechzehn Beiträge in die Finalrunde, wo sie im KO-Verfahren durch das anwesende Publikum bewertet wurden.

Der deutsche Minutenfilm “Sie wissen alles über uns...“ von Frank Dietrich sowie der nachdenklich stimmende holländische Beitrag “Killing Boys“ von José Bibian erhielten die gleichen Stimmenzahl und wurden zu Siegern des WMMC 2016 erklärt.

Der Freitagmorgen wurde eröffnet mit der spannenden Proklamation der Resultate der siebenköpfigen Jury. Hier noch einmal das Abschneiden der von der FGDCA ausgewählten Filme:

- Silbermedaille für : Bushaischen von Sirvan Marogyi (SNJ) Kategorie Jeunesse
- Bronzemedaille für : Sawadee von Vito Labalestra (Studio 816)
- Ehrendiplome für : La femme sans visage von François Laurent (CAL) und Matador von James Chan-A-Sue & Vito Labalestra (Studio816)



Außerdem gewann Annette Schlechter den Preis der besten weiblichen Schauspielerin für ihre Darbietung im “Bushaischen“.

Die vollständige Liste der Preisträger sind in der Newsletter vom September 2016 zu finden.

Bevor das feierliche Schlussbankett im prachtvollen Restaurant Zamca in Suceava das Ende der UNICA 2016 einläutete, fand die Preisüberreichung wiederum im Kino Modern statt, umrahmt von musikalischen und folkloristischen Darbietungen.

Die Dankesreden an die Ausrichter und an die zahlreichen freiwilligen Mithelfer für die tadellose Organisation dieses Filmfestivals zeugten von der Begeisterung und Zufriedenheit der Besucher. Die Gastfreundschaft der Rumänen wird allen Filmfreunden von bleibender Erinnerung sein.

Die UNICA 2017 wird vom 5. bis zum 12. August in Dortmund stattfinden. Das “Schloss der Arbeit Zeche Zollern“ im Westen Dortmunds, wo das Festival stattfindet, ist eines der schönsten und außergewöhnlichsten Zeugnisse der industriellen Vergangenheit dieser Region. Mit Sicherheit wird nicht nur das Filmprogramm, sondern auch das spektakuläre Freizeitangebot die Besucher zufriedenstellen.

Danke Rumänien, willkommen bei der “UNICA bei Freunden“ in Dortmund.

Nähere Informationen bitte nachlesen unter [www. Unica2017.de](http://www.Unica2017.de)

UNICA IN DORTMUND

Vom 05. – 12. August 2017

Samstag : morgens : Anmeldung.
18 Uhr : Eröffnungsfeier mit After Show Party im Bürgersaal.

Sonntag : 09-22 Uhr : Filmvorführungen und Jury-Diskussion.

Montag : 09-22 Uhr : Filmvorführungen und Jury-Diskussion.

Dienstag : Ganztagesausflug
- Dortmunder U. (Gebäude der ehemaligen Union Brauerei),
- Hochofenwerk am Phoenix-Platz,
- Phoenix See (ehemaliger Standort des Krupp Stahlwerks,
- Rohrmeisterei in Schwerte,
- Hohensyburg,
- Technische Hochschule,
- Technologiepark,
- Signal-Iduna-Park.
Abendessen im Vienna House Easy Hotel.

Mittwoch : 09- 22 Uhr : Filmvorführungen und Jurydiskussion.
13-15 Uhr : Freunde der UNICA.

Donnerstag : 09 Uhr : Halbtagesausflug. Auswahl einer der sechs Optionen :
- Westfalenpark,
- BVB–Signal-Park,
- DASA,
- Brauereimuseum,
- Abwechslung auf dem Borsigplatz,
- Hinter den Kulissen der Flughafensicherheit.
Die Tour-Option wird mit der Kongresskarte reserviert.
Mittagessen : Radisson Blu Hotel.
15-22 Uhr : Filmvorführungen und Jurydiskussion.

Freitag : 09-12 Uhr : Filmvorführungen und Jurydiskussion.
14-17 Uhr : Generalversammlung.
20 Uhr : Minute Movie Cup.

Samstag : 09 Uhr : Vorträge/Seminar.
18 Uhr : Galaabend & Preisverleihung.

Sonntag : Abreise.

Preis der Kongresskarte : 220 € bis zum 1. Mai. 250 € ab dem 2. Mai.

Alle Details auf : www.unica-web.com und www.unica2017.de

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

FESTIVAL	ORT	DATUM	WEBSEITE www.
Senftenberg International Filmfestival	Senftenberg Deutschland	24-26/03/17	videofilmer-senftenberg.de
Lussac tout courts 2017	Lussac Frankreich	07-08/04/17	festi-cine.jimdo.com
27 ^e Festival de l’oiseau et de la nature	Abbeville Frankreich	08-17/04/17	festival-oiseau-nature.com
59. Rochester International Film Festival	Rochester (NY) Amerika	20-22/04/17	rochesterfilmfest.org
BIAFF 2017	Market Harborough Grossbritannien	21-23/04/17	biaff.org.uk
Croatian Minute Movie Festival	Pozega Kroatien	26/05/17	crominute.hr
Festival de la Créativité	Cannes Frankreich	03/06/17	cannes4c.com
Festival of Nations	Lenzing Österreich	02-08/6/17	festival-of-nations.com
West-Östliches Film Festival	Berlin Deutschland	30/06- 02/07/17	ars-cinema.de
UNICA 2017	Dortmund Deutschland	05-12/08/17	unica2017.de
Encounters International Short Film & Animation Film Festival	Bristol England	19-24/09/17	encounters-festival.org.uk
Festival international Nature	Namur Belgien	13-22/10/17	festivalnaturenamur.be
The Golden Knight	Malta Malta	24-25/11/17	goldenknightmalta.org
The Grand OFF Film Festival	Warschau Polen	27-04/12/17	grandoff.eu

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter : http://www.le-court.com/films_platform
www.festivalfocus.org
www.wbimages.be

- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma
- https://fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe



INORACC
68, rue de Cessange
L - 1320 LUXEMBOURG
Tél. 2648 2051
Fax 2648 2052
www.inoracc.lu
inoracc@pt.lu

Nos solutions en raccords et flexibles pour vos problèmes en Hydraulique et Pneumatique



OPTIQUE PAUL WELTER
Alliaume sàrl
10, rue du curé (place d'armes)
L-1368 Luxembourg
Tél.: 22 34 46
Fax: 22 04 84
E-mail: optiquewelter@mail.com

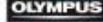


Des appareils photos et accessoires pour les pros ou les amateurs, le conseil **en plus**.
Un copy service complet avec impression grand format **en plus**.
Labo photo ou tirage numérique, vos images traitées **en plus** par des spécialistes.

+ sur: www.ck-online.lu/ck-image

Coin rue Bolivar, rue de la Libération
L-4037 Esch/Alzette
Tél.: 54 21 24
Fax: 54 21 23
ckimage@ck-online.lu

Ouvert tous les jours
de 9h00 à 12h30 et
de 13h30 à 18h00,
fermé lundi matin

CK IMAGE      



voyages
emile weber
eischtlasseg reisen



Café-Restaurant
um Dierfgen
6, côte d'Eich
LUXEMBOURG
Marc BERG sàrl
Tél. : 22 61 41
Fax : 26 20 19 93



Mir kënne vill méi wei just drécken

 **reka**
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu